

Securitas erhält Großauftrag für Passagierkontrollen am Flughafen Frankfurt

Berlin, 03. Mai 2022

Ab dem 1. Januar 2023 führt Securitas im Auftrag der Fraport AG Passagierkontrollen am Flughafen Frankfurt durch. Securitas konnte sich dabei in einem europaweiten Vergabeverfahren gegen namhafte Konkurrenz durchsetzen und wird zukünftig für alle Kontrollstellen in Terminal 2 sowie den Flugsteig C in Terminal 1 verantwortlich sein. Weitere Kontrollstellen am Frankfurter Flughafen werden durch die FraSec Luftsicherheit GmbH (FraSec) und die I-SEC Deutsche Luftsicherheit SE & Co. KG (I-Sec) betreut. Die Hauptverantwortung für die Organisation, Finanzierung, Steuerung und Durchführung der Luftsicherheitskontrollen wird bei der Fraport AG liegen.

„Wir sind sehr froh und stolz, dass wir am größten deutschen Verkehrsflughafen in Kürze eine weitere wichtige Funktion übernehmen dürfen“ sagt Ralf Brümmer, Country President der Securitas Deutschland. „Zumal wir in einem längeren Vergabeverfahren die Qualität unserer Konzepte und Sicherheitsdienstleistung unter Beweis stellen konnten.“

Securitas bietet mit über 4.000 Beschäftigten zahlreiche verschiedene Luftsicherheitsdienstleistungen an neun deutschen Flughäfen an. In Frankfurt wurden bislang vor allem Sicherheitsdienstleistungen auf dem Vorfeld und Servicedienstleistungen in den Terminals angeboten. Ab dem nächsten Jahr wird nun auch die Fluggast- und Gepäckkontrolle als zentraler Teil des Abfertigungsprozesses hinzukommen.

Weitere Informationen:

Securitas Deutschland, Berlin
Sebastian Schwarzenberger, Pressereferent, presse@securitas.de